

Das Kabel - die Lösung

Kampagne der „Association

des antennes collectives“

Die „Association des antennes collectives“ hatte kürzlich nach Walferdingen in das „Centre Prince Henri“ eingeladen, um den Start der Kampagne „Das Kabel - Ihre Multimedialösung“ anzukündigen.

Wie Präsident Nico Binsfeld mitteilte, sind bis heute zirka 140 000 Haushalte in Luxemburg an des Kabelnetzwerk angeschlossen. Hauptträger sind die vier kommerziellen Betriebe, 31 lokale Vereinigungen sowie 19 Gemeinden. Alle anderen Haushalte werden über die hauseigene Satellitenschüssel oder von der Post bedient.

„In letzter Zeit wird viel über die neuen Medien diskutiert“, betont der ACAA-Präsident; „unter anderem auch über die Breitband-Strategie der Regierung sowie über die Glasfaserkabel, die zur Zeit bis in die Häuser verlegt werden. Im Gegensatz zu diesen Technologien, die erst ab 2015 in Betrieb gehen, ist die Kabeltechnik sofort einsetzbar.“

Das Kabel sei seit nunmehr 40 Jahren zu einem „Multimediatool“ avanciert, es habe sich ununterbro-

chen weiterentwickelt. Es gestatte heute simultane Hochgeschwindigkeitsanwendungen. Dank Digitaltechnologie stünden mehr als 80 TV-Programme in perfekter Bildqualität zur Verfügung. Außerdem biete Kabel einen Zugang zur „Hochgeschwindigkeitsautobahn“ im Internet und gestatte mehreren Personen im Haushalt, gleichzeitig zu surfen. Dank der Triple-Pay-Angebote seien TV, Internet und Telefon in ein und demselben Abonnement kombinierbar. Beim Kauf eines neuen Fernsehgerätes solle man auf die Bezeichnungen „Full HD“ sowie auf die Abkürzung „DVB-C“ achten, die für den englischen Ausdruck „Digital Video Broadcasting-Cable“ steht - für die Übertragung von digitalen Mehrwertdiensten über Kabelanschluss. Die Kabelvertreiber vor Ort, die Gemeindeverwaltungen sowie die Kollektivantennenbetreiber stehen ihren Kunden mit Rat und Tat zur Seite. (G.L.)

■ www.aac.lu

LW 19.4.10